

Gliederung

- 1. Allgemeine Angaben, Stammdaten**
- 2. Einstufung und Bewertung der Badegewässerqualität**
 - 2.1. *Einstufung des Badegewässers gemäß Anlage 2 BbgBadV***
 - 2.2. *Übersicht der ermittelten Perzentilwerte der mikrobiologischen Parameter***
 - 2.3. *Überprüfung und Aktualisierung des Badegewässerprofils***
- 3. Beschreibung, Verschmutzungsursachen und Gefahrenbewertung**
 - 3.1. *Allgemeine Beschreibung der relevanten, hydrologischen und geografischen Eigenschaften***
 - 3.2. *Besondere Beschreibung der physikalischen, hydrologischen und geografischen Eigenschaften des Sees***
 - 3.3. *Ermittlung und Bewertung der Verschmutzungsursachen, die das Badegewässer und die Gesundheit der Badenden beeinträchtigen könnten***
 - 3.4. *Bewertung der Gefahr der Massenvermehrung von Cyanobakterien***
 - 3.5. *Bewertung der Gefahr einer Massenvermehrung von Makrophyten und/oder Makroalgen***
 - 3.6. *Angaben für den Fall, dass die Bewertung nach 4.2. die Gefahr einer kurzzeitigen Verschmutzung oder sonstigen Verschmutzung erkennen lässt***
 - 3.6.1. *Mikrobiologische Verunreinigung (Dauer nicht über 72 Stunden)***
 - 3.6.2. *Verbleibende sonstige Verschmutzungen***
- 4. Karten**
- 5. Sonstige relevante Informationen**
- 6. Allgemeine nicht fachsprachliche Beschreibung des Badegewässers auf der Grundlage des Badegewässerprofils**
- 7. Description of the bathing water**

1. Allgemeine Angaben, Stammdaten

Allgemeine Badegewässerdaten	Feststellung / Bewertung
Name des Gewässer	Zootensee
Bezeichnung der Badestelle	Zechlinerhütte
ID-Nr. (ab 2008) nach Vergabe der EU	DEBB_PR_0173
NUTS-Code (bis 2007)	R1C40D001221206803
Nummer im Amtsblatt	173
Gemeindezuordnung	Rheinsberg
Landkreisuordnung	OPR
Zuständige Behörde / Kontakt	Landkreis Ostprignitz-Ruppin Gesundheitsamt Neustädter Str. 44 16816 Neuruppin Tel.: 033 91/ 688 -5301
EU Anmeldung am	15.05.1994
EU Abmeldung am	
Gewässerkategorie	See
Lage der Badestelle = Lage der Probenahmestelle	Rechtswert: 3356386 Hochwert: 5891767
Länge des Strandes (m)	
Sonstiges (z.B. Infrastruktur)	2 Umkleieräume, TT-Platte, Bänke, Wanderhütte

2. Einstufung und Bewertung der Badegewässerqualität

2.1 Einstufung und Bewertung des Badegewässers

Bewertung/Zustand Zeitraum 2012-2015	ausgezeichnet
Bewertung/Zustand Zeitraum 2013-2016	ausgezeichnet
Bewertung/Zustand Zeitraum 2014-2017	ausgezeichnet
Bewertung/Zustand Zeitraum 2015-2018	ausgezeichnet
Bewertung/Zustand Zeitraum 2016-2019	ausgezeichnet
Bewertung/Zustand Zeitraum 2017-2020	ausgezeichnet

2.2 Übersicht der ermittelten Perzentilwerte der mikrobiologischen Parameter

Zeitraum	Escherichia coli/100ml		Intestinale Enterokokken/ 100ml	
	95-Perzentil	90-Perzentil	95-Perzentil	90-Perzentil
2017-2020	203	5270	16	15
2015-2018	54	18	16	15
2016-2019	199	61	16	15

2.3 Überprüfung und Aktualisierung des Badegewässers

Profil aktualisiert am	15.02.2021
Verantwortlich für Profil	LAVG, Abtlg.V, Dezernat V1
Nächste Überprüfung ⁽¹⁾	15.02.2024

(2.1.) Einstufung nach RL 2006/7/EG

(1) Festlegung der Überprüfungshäufigkeit und ggf. notwendiger Aktualisierung gem. Anlage 3 Nr. 2 BbgBadV

- Ausgezeichnet: Überprüfung nur bei Änderung der Einstufung
- Gut: Überprüfung mindestens alle 4 Jahre
- Ausreichend: Überprüfung mindestens alle 3 Jahre
- Mangelhaft: Überprüfung mindestens alle 2 Jahre
- Bei umfangreichen Baumaßnahmen/Änderungen der Infrastruktur: Aktualisierung vor Beginn der nächsten Badesaison (gem. Anlage 3 Nr. 3 BbgBadV)

3. Beschreibung, Verschmutzungsursachen und Gefahrenbewertung

3.1 Allgemeine Beschreibung der relevanten, hydrologischen und geografischer Eigenschaften

Parameter	Beschreibung / Bewertung								
Wassertemperatur (°C) i.d.R. 30 cm unter der Wasseroberfläche [2017-2020]	<table> <tr> <td>Max.:</td> <td>25,4</td> </tr> <tr> <td>Min.:</td> <td>10,8</td> </tr> <tr> <td>Mittelwert:</td> <td>19,8</td> </tr> <tr> <td>Anzahl Messungen:</td> <td>17</td> </tr> </table>	Max.:	25,4	Min.:	10,8	Mittelwert:	19,8	Anzahl Messungen:	17
Max.:	25,4								
Min.:	10,8								
Mittelwert:	19,8								
Anzahl Messungen:	17								
pH - Wert [2013-2016]	<table> <tr> <td>Max.:</td> <td>8,3</td> </tr> <tr> <td>Min.:</td> <td>7,8</td> </tr> <tr> <td>Mittelwert:</td> <td>8,1</td> </tr> <tr> <td>Anzahl Messungen:</td> <td>17</td> </tr> </table>	Max.:	8,3	Min.:	7,8	Mittelwert:	8,1	Anzahl Messungen:	17
Max.:	8,3								
Min.:	7,8								
Mittelwert:	8,1								
Anzahl Messungen:	17								
Transparenz an der Badestelle (m) [2017-2020]	<table> <tr> <td>Max.:</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>Min.:</td> <td>2</td> </tr> <tr> <td>Mittelwert:</td> <td>2,2</td> </tr> <tr> <td>Anzahl Messungen:</td> <td>17</td> </tr> </table>	Max.:	4	Min.:	2	Mittelwert:	2,2	Anzahl Messungen:	17
Max.:	4								
Min.:	2								
Mittelwert:	2,2								
Anzahl Messungen:	17								
Salzgehalt (Umrechnung aus Leitfähigkeit)	Süßwasser:< 0,5‰								
Ökologische Zustandsklasse nach WRRL (ÖZK1 = sehr gut - ÖZK5 = schlecht)	ÖZK 3 - mäßig								

3.2 Besondere Beschreibung der physikalischen, hydrologischen und geografischen Eigenschaften des Sees

Parameter	Beschreibung / Bewertung
Höhenlage	Tiefland < 200m
Größe (Oberfläche) (ha)	157
Art des Sees	natürlich
Geologie des BGW bzw. engeres Umfeld	
Beschaffenheit des Uferbereichs	Wiese
Struktur des Uferbereichs	natürlich/naturnah
natürlicher Nährstoffgehalt nach LAWA - Bewertung	mesotroph
gemessener Nährstoffgehalt nach LAWA - Bewertung	eutroph
Homogenität des Sees	geschichtet
mittlere Tiefe des Sees (m)	6,6
maximale Tiefe des Sees (m)	21,9
Wasserspiegelschwankungen (m)	
Wasseraustauschzeit	> 3 Jahre

3.3 Ermittlung und Bewertung der Verschmutzungsursachen, die das Badegewässer und die Gesundheit der Badenden beeinträchtigen könnten

Zuflüsse	
Parameter	Beschreibung / Bewertung
Zufluss 1	Name: Landwehr- oder Repenter Kanal Lage: Relevanter Einfluss: Messergebnisse: Sonstiges:
Zufluss 2	Name: Rhin Lage: Relevanter Einfluss: Messergebnisse: Sonstiges:
Zufluss 3	Name: Lage: Relevanter Einfluss: Messergebnisse: Sonstiges:
Grundwasser	
Parameter	Beschreibung / Bewertung
Eintragsstelle 1	
Eintragsstelle 2	
Eintragsstelle 3	

Einleitungen	
Parameter	Beschreibung / Bewertung
Kommunale Kläranlage	k.A.
Industrielle Kläranlage	k.A.
Hauskläranlage	k.A.
Kühlwassereinleitung	k.A.
Niederschlagswasser aus Trennkanalisation einschließlich Stadtentwässerung	k.A.
Mischwassereinleitung	k.A.
Regenwassereinleitung unbehandelt	k.A.
Regenwasserbehandlungsanlage	k.A.
Bergbauindustrie	nein
gefasste Hofabläufe	k.A.
Abfluss von landwirtschaftlichen Nutzflächen/ Oberflächenabfluss	k.A.
Abfluss von landwirtschaftlichen Nutzflächen/ Drainagewasserabfluss	k.A.
Abfluss von Talsperren, Dämmen	nein
Fischteichanlagen	k.A.
Sonstiges	

Nutzung und Zustand des Umlandes im Einzugsgebiet	
Parameter	Beschreibung / Bewertung
Ackerfläche in %	18
Weidefläche in %	3,2
Schwemmen und Tränken von Tieren	nein
Häfen/ Liegeplätze	nein
Wohngebiete	ja
Industriegebiete	nein
Versiegelte Flächen, Straßen	nein
Campingplätze	nein
Uferrandstreifen	ja
Sonstige Nutzung	67,5 % Wald
Freizeitaktivitäten	
Baden	ja
Wassersport	ja
Fischerei/ Angelsport	ja
Sonstiges	

Sonstiges	
Parameter	Beschreibung / Bewertung
Vogelaufkommen mit Auswirkungen auf das Gewässer	mittel
Fischbesatz	gering
Gefahr zur Erkrankung an Badedermatitis, verursacht durch Zerkarien	keine Gefahr
Entleerung von Schiffstanks	nein
Verunreinigungen außerhalb des örtlichen Zuständigkeitsgebietes?	
weitere Parameter	

[3.4 Bewertung der Gefahr der Massenvermehrung von Cyanobakterien](#)

Parameter	Beschreibung / Bewertung
Beobachtete Wasserblüte durch Cyanobakterien in den letzten 4 Jahren	keine
Gefahr zukünftiger Massenentwicklung bei Cyanobakterien	keine
Sonstiges	

[3.5 Bewertung der Gefahr der Massenvermehrung von Makrophyten und / oder Makroalgen](#)

Parameter	Beschreibung / Bewertung
Makroalgen/ Wasserpflanzen	ja
Sonstiges Phytoplankton (Gefahr zukünftiger Massenentwicklungen)	keine
Sonstige	

3.6 Angaben für den Fall, dass die Bewertung nach 3.3 die Gefahr einer kurzzeitigen Verschmutzung erkennen lässt

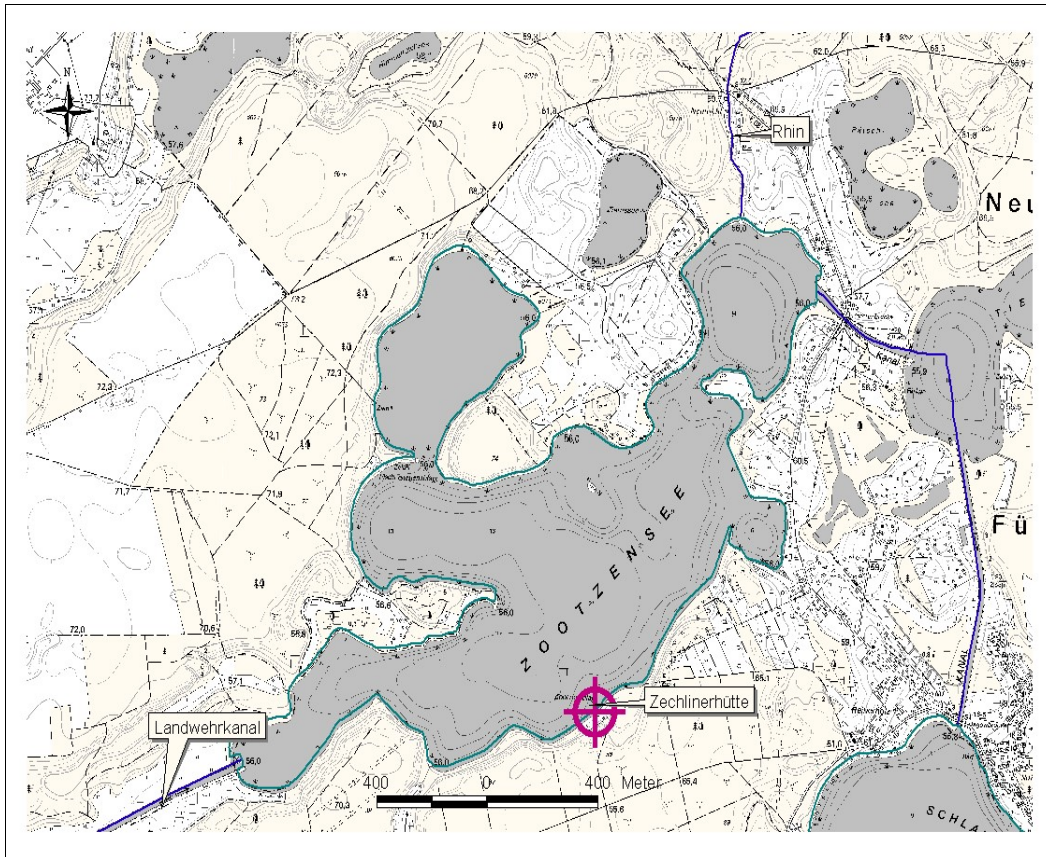
3.6.1 Mikrobiologische Verunreinigung (Dauer nicht über 72 Stunden)

Erwartete kurzzeitige Verschmutzung	Beschreibung / Bewertung
Voraussichtliche Art	nicht zu erwarten
Voraussichtliche Häufigkeit	
Voraussichtliche Dauer	
Ursachen	
Ergriffene Bewirtschaftungsmaßnahmen	
Zuständige Behörde/ Kontakt	Landkreis Ostprignitz-Ruppin Gesundheitsamt Neustädter Str. 44 16816 Neuruppin Tel.: 033 91/ 688 -5301

3.6.2 Verbleibende sonstige Verschmutzung

Sonstige Verschmutzung	Beschreibung / Bewertung
Art der Verschmutzung	nicht zu erwarten
Verschmutzungsursache	
Ergriffene Bewirtschaftungsmaßnahme	
Zeitplan für Beseitigung der Verschmutzungsursache	
Zuständige Behörde/ Kontakt	Landkreis Ostprignitz-Ruppin Gesundheitsamt Neustädter Str. 44 16816 Neuruppin Tel.: 033 91/ 688 -5301

4. Karte



(Kartengrundlage: TK10; Nutzung mit Genehmigung der LGB)
Lage der Badestelle = Lage der Probenahmestelle

5. Sonstige relevante Infos

6. Allgemeine nicht fachsprachliche Beschreibung des Badegewässers auf der Grundlage des Badegewässerprofils

Der Zootzensee liegt am Südrand der Mecklenburgischen Seenplatte im Neustrelitzer Kleinseengebiet, das vor etwa 12.000 Jahren beim Zurückschmelzen der Weichselvereisung in den Urstromtälern und Sandern des Pommerschen Stadiums geformt wurde. Sein Name leitet sich von slawisch Sosna (= Kiefer) ab. Er ist Teil der Rheinsberger Seenkette, die vom Rhin durchflossen wird. Der Zootzensee wird nur an seiner nordöstlichen Bucht vom Rhin durchströmt, während das Hauptbecken vom Landwehr- oder Repenter Kanal durchflossen wird, der den Zootzensee mit dem westlich gelegenen Großen Zechliner See verbindet. Das Einzugsgebiet des Zootzensees ist mit 41 km² relativ groß. Es ist zu gut zwei Dritteln bewaldet, nur 18% werden landwirtschaftlich genutzt.

Das 157 ha große stark gegliederte Becken des Zootzensees ist sehr unregelmäßig geformt, die mit 21,9 m tiefste Stelle befindet sich ungefähr in der Mitte des Hauptbeckens.

Der Zootzensee, der vom Landesamt für Umwelt im Rahmen eines Langzeitmonitoringprogramms überwacht wird, weist im Sommer eine stabile Temperaturschichtung auf. Wegen seiner verhältnismäßig großen Tiefe und seiner mit mehr als drei Jahren recht langen Wasseraustauschzeit könnte der Zootzensee ein nährstoffarmer Klarwassersee sein. Der Zootzensee hatte aber in der Vergangenheit, überwiegend durch die anliegenden Siedlungen, eine gewisse Überdüngung erfahren. Anzeichen waren u. a. die verringerten Sichttiefen und die Veränderungen in Zusammensetzung und Verteilung der Unterwasservegetation, die heute aber den Seegrund immerhin noch bis zu einer Wassertiefe von 6,5 m besiedelt.

Das Rheinsberger Seengebiet ist wegen seiner abwechslungsreichen Landschaft und seines Seenreichtums traditionell ein beliebtes Erholungsgebiet. Für Wasserwanderer ist das Gebiet durch die Anbindung an die Mecklenburgischen Gewässer und an die Ostsee besonders attraktiv. Der Ort Zechlinerhütte ist ein beliebtes Ziel für Erholungssuchende. Das nördliche Ost- und Westufer des Zootzensees werden überwiegend von Bungalowsiedlungen eingenommen, die zur Ortschaft Zechlinerhütte gehören. Die übrigen Ufer sind bewaldet.

Der Zootzensee bietet Badenden eine gute Wasserqualität. Die Badestelle Zechliner Hütte am Zootzensee wird entsprechend der Brandenburgischen Badegewässerverordnung durch vierwöchentliche Probennahme vom Gesundheitsamt des Kreises überwacht. Es gab keine Einzelwertüberschreitungen der mikrobiologischen Parameter E.coli und Intestinale Enterokokken. Blaualgenblüten wurden nicht beobachtet.

Text: Kerstin Wöbbecke, Büro enviteam

Quellen: Wikipedia

7. General description of the bathing water

Zootensee is a lake situated on the southern edge of the Mecklenburg Lake District in the Neustrelitz Small Lake District, which was formed around 12,000 years ago during the thaw of the Weichselian Ice Age in the glacial valleys and sandurs of the Pommeranian Stage. Its name comes from the Slavic "sosna" (= pine). It is part of the Rheinsberg Lake Chain. The Rhin flows through the lake chain. The Rhin only flows through Zootensee at its north-eastern bay, while the Landwehr or Repenter Canal flows through its main basin, and which links Zootensee with the Grosser Zechliner See situated to the west. The catchment area of Zootensee is relatively large at 41km². A good two thirds of it are forested, and only 18% is used for agriculture.

The 157ha, heavily subdivided basin of Zootensee has a very irregularly shape. The deepest point at 21.5m is roughly in the centre of the main basin.

Zootensee, which is monitored by the State Office for Environment as part of a long-term environmental programme, has stable temperature laying during the summer. Due to its comparatively great depth and a very long water turnover rate of more than three years, Zootensee should be a nutrient-poor, clear water lake. Zootensee has experienced a certain amount of excess of nutrients in the past, primarily due to the surrounding residential areas. The signs of this were, among other things, the decreased water transparency levels and changes in the composition of the vegetation and distribution of underwater vegetation, which today nonetheless still colonise the lake bed down to a depth of 6.5m.

The Rheinsberg Lake District is traditionally a popular area for recreation due to its very varied landscape and wealth of lakes. For water tourists the area is particularly attractive due to the connection to the Mecklenburg waterways and the Baltic Sea. The locality of Zechlinerhütte is a popular destination for those seeking recreation. The northern parts of the eastern and western shores of Zootensee are predominantly taken up by bungalow estates which belong to the locality of Zechlinerhütte. The remaining parts of the shore are forested.

Zootensee offers bathers good water quality. The Zechliner Hütte bathing area, which is tested every four weeks by the local Office for Health as per the Brandenburg Bathing Water Regulations, there were no exceedances of single values of the microbiological parameters e.coli and intestinal enterococci. Blue-green algae have not been observed.

Text: Kerstin Wöbbecke, enviteam office

Sources: Wikipedia